

## #2093 StageWare® Dokumentation

In der StageWare® Dokumentation findest du eine Erklärung jedes einzelnen Konfigurationsfeldes und jeder einzelnen Funktion.

### Inhaltsverzeichnis

- [Video-Tutorial und Anleitungen \(#anleitungen\)](#).
- [Häufige Fehler und Fragen \(#faq\)](#).
- [Installation über das Shopware Backend \(#installation\)](#).
- [Voraussetzungen einer Testumgebung \(#voraussetzungen\)](#).
- [Arbeiten mit StageWare® \(#stageware\)](#).
  - [Profile \(#profile\)](#).
  - [Testumgebungen \(#testumgebungen\)](#).
  - [Backups \(#backups\)](#).

## Video-Tutorial und Anleitungen

Über diese Dokumentation hinaus, gibt es auch noch zahlreiche Anleitungen und Video-Tutorials.

- Umfassendes Video-Tutorial
- Testumgebung erstellen
- Backup erstellen und wiederherstellen
- Guide für Shopware Updates

All diese Anleitungen sind Bestandteil der [StageWare® Utilities \(https://tc-innovations.de/stageware-utilities\)](https://tc-innovations.de/stageware-utilities), die du als StageWare®-Nutzer [kostenfrei anfordern \(https://tc-innovations.de/stageware-utilities\)](https://tc-innovations.de/stageware-utilities) kannst.

## Häufige Fehler und Fragen

Falls du Probleme oder Fragen hast, schaue zunächst einmal kurz in die [häufigen Fragen \(https://service.tc-innovations.de/stageware/sw5/knowledge-base#stageware-sw5--haeufige-fragen\)](https://service.tc-innovations.de/stageware/sw5/knowledge-base#stageware-sw5--haeufige-fragen) und/oder [häufigen Fehler \(https://service.tc-innovations.de/stageware/sw5/knowledge-base#stageware-sw5--haeufige-fehler\)](https://service.tc-innovations.de/stageware/sw5/knowledge-base#stageware-sw5--haeufige-fehler).

Hier wirst du sehr wahrscheinlich sofort eine Lösung für dein Anliegen finden.

Ansonsten stehen wir dir unter support@tc-innovations.de jederzeit zur Verfügung.

## Installation von StageWare® über das Shopware Backend

### 1. StageWare® über den Plugin Manager installieren und aktivieren

Wie jedes andere Shopware Plugin, wird StageWare® einfach über den Plugin Manager installiert. Bitte achte darauf, dass du das Plugin nach der Installation auch aktivierst.

### 2. Einmalige Grundkonfiguration

Die Grundkonfiguration erfolgt in den Plugin-Einstellungen. Diese findest du über *Einstellungen > Plugin Manager > Installiert > StageWare® (rechts Stift-Symbol anklicken)*.

### 3. Testumgebung konfigurieren

Öffne den StageWare® Manager über *Einstellungen > StageWare® Manager* in deinem Shopware Backend. Klicke nun in den Tab *"PROFILE"* und wähle dann das Profil *"Staging 1"*. Lege nun auf deinem Server eine neue Datenbank an und trage die Datenbank-Zugangsdaten rechts bei *"Datenbank-Einstellungen"* ein.

### 4. Testumgebung anlegen

Wähle innerhalb des StageWare® Managers nun den Tab *"TESTUMBUNGEN"*. Klicke dann bei *"Testumgebung für Profil Staging 1"* im Bereich *Aktionen > 1-Klick-Aktionen* auf *"Einrichten"*. Bitte beachte, dass das Einrichten je nach Größe deines Shops einige Minuten dauern kann.

### 5. Fertig! Testumgebung öffnen und nutzen

Super, du hast es geschafft! Nun kannst du über *Aktionen > Testumgebung aufrufen* bequem das Frontend oder Backend deiner Testumgebung öffnen und damit arbeiten. Übrigens kannst du deine Testumgebung hier auch jederzeit wieder zurücksetzen, indem du die Testumgebung neu einrichtest.

## Voraussetzungen einer Testumgebung

Um die Voraussetzungen zum Anlegen einer Testumgebung zu prüfen, sollten du im StageWare® Manager in den Tab Systemprüfung wechseln. Hier siehst du neben einer Auflistung der serverseitigen Mindestempfehlung die aktuellen Werte.

## Empfohlene Mindestanforderungen im Überblick

- **PHP Version:** 7.0 oder höher
- **PHP memory\_limit:** 256M
- **PHP max\_execution\_time:** 60
- **Speicherplatz:** 20 GB bei Managed oder selbst verwalteteten Servern bzw. 50% bei Shared Hosting frei

- **PHP log\_errors:** aktiv
- **PHP error\_log:** Sollte konfiguriert sein

## Erklärung der einzelnen Anforderungen

### PHP Version

Die eingesetzte PHP-Version ist maßgeblich für die Verfügbarkeit gewisser Funktionen und vor allem die Performance deines Shops und unserer Plugins. Aus Performance-Gründen solltest du mindestens PHP 7.0 einsetzen. Sollte es zu Unklarheiten über oder zu Problemen bei der PHP-Version kommen, so sind sowohl dein Webhoster als auch dein technischer Dienstleister für deine Shop-Installation die richtigen Ansprechpartner. Kontaktiere am besten beide, bevor du eine Entscheidung triffst.

### PHP memory\_limit

Das PHP memory\_limit ist der maximal nutzbare Arbeitsspeicher, der jedem einzelnen Scriptaufruf zur Verfügung gestellt wird. Das Kopieren und Anlegen einer Testumgebung ist ein relativ anspruchsvoller Vorgang, aber wir haben StageWare® so weit optimiert, dass 256MB memory\_limit in der Regel ausreichend sind. Sollte es dennoch zu Engpässen oder Problemen bei diesem Wert kommen, so ist dein Webhoster oder technischer Dienstleister der richtige Ansprechpartner. Bitte ihn darum, das PHP memory\_limit zu erhöhen.

### PHP max\_execution\_time

Die PHP max\_execution\_time begrenzt die maximale Ausführungszeit für ein Script. Der angegebene Wert versteht sich in Sekunden. Das Kopieren und Anlegen einer Testumgebung ist ein relativ anspruchsvoller Vorgang und dauert oft entsprechend lange. Wir haben für die Arbeitsschritte in StageWare® eine Stapelverarbeitung implementiert, sodass 60 Sekunden max\_execution in der Regel ausreichend sind. Sollte es dennoch zu Engpässen oder Problemen bei diesem Wert kommen, so ist dein Webhoster oder technischer Dienstleister der richtige Ansprechpartner. Bitte ihn darum, die PHP max\_execution\_time zu erhöhen.

### Speicherplatz

Um eine Testumgebung oder ein Backup anzulegen, ist freier Speicherplatz auf deinem Server notwendig. Der verbrauchte Speicherplatz darf niemals das Limit erreichen, weil dann die Funktionsfähigkeit deines Live-Shops nicht mehr garantiert werden kann. Achte daher darauf, dass immer ausreichend freier Speicherplatz zur Verfügung steht. Sprich mit deinem Hoster, falls du mehr Speicherplatz benötigst.

*Achtung: Nicht auf allen Systemen kann der Speicherplatz von StageWare® richtig ermittelt werden. Dies ist oft bei Shared Hosting Paketen der Fall. Hier siehst du den gesamten Speicherplatz des Servers, aber nicht das, was dir davon maximal zur Verfügung steht. Prüfe daher dann auch den Speicherverbrauch in der Verwaltungsoberfläche deines Hosters.*

### PHP log\_errors (optional)

Diese Funktion muss aktiv sein, damit PHP-Fehlermeldungen überhaupt geloggt werden. Wir empfehlen dringend, dass diese Funktion aktiviert werden soll. Nur so können auftretende Fehler erkannt, nachvollzogen und schnell gelöst werden. Am besten kontaktierst du deinen Hoster und bittest um die Aktivierung des PHP Errorlogs (Pfad in error\_log festlegen und log\_errors aktivieren).

### PHP error\_log (optional)

Dieser Wert definiert den Pfad, wo die Errorlog-Datei gespeichert ist. Wir empfehlen dringend, dass der Errorlog definiert werden soll. Nur so können auftretende Fehler erkannt, nachvollzogen und schnell gelöst werden. Am besten kontaktierst du deinen Hoster und bittest um die Aktivierung des PHP Errorlogs (Pfad in error\_log festlegen und log\_errors aktivieren).

## Arbeiten mit StageWare®

Um StageWare® zu nutzen, musst du den StageWare® Manager öffnen. Diesen findest du in deinem Shopware Backend unter dem Menü-Punkt Einstellungen.

### Profile

Profile beinhalten alle Einstellungen, die für die Erstellung von Testumgebungen oder Backups notwendig sind. Es ist also eine Art Steckbrief, über den StageWare® weiß, wo Daten herkommen und wo diese hin sollen.

Du kannst beliebig viele Profile anlegen.

### Live-Profil

Eine Besonderheit ist das Live-Profil. Dieses entspricht deinem Live-Shop und kann nicht verändert werden.

### Profile anlegen

Rechts oben kannst du auf "Neu" klicken, um ein neues Profil anzulegen. Hierbei kann ein bestehendes kopiert werden, damit du nicht alle Einstellungen neu setzen musst. Bei einer Kopie werden der Name sowie der Pfad automatisch angepasst, können von dir aber jederzeit wieder verändert werden.

## Profile bearbeiten

Um ein Profil zu bearbeiten, musst du es einfach anklicken, die gewünschten Änderungen vornehmen und dann unten rechts auf Speichern klicken.

## Profil-Einstellungen

Nachfolgend werden die einzelnen Profil-Einstellungen erklärt.

### Name

Der Name des Profils dient dir zu Erkennung und Unterscheidung deiner verschiedenen Testumgebungen. Er sollte einmalig sein und deine Testumgebung eindeutig beschreiben. Der Name wird übrigens (automatisch reduziert auf erlaubte Zeichen), auch in Dateinamen von Backups verwendet.

### Einrichten aus Profil

Jedes Profil hat ein Quell-Profil, aus dem die Daten für die spätere Testumgebung heraus kopiert werden. Dies wird in den meisten Fällen das Live-Profil sein. Du kannst aber jederzeit Testumgebungen von anderen Testumgebungen erstellen.

### Ordner

Dies ist der Ordnername, in dem die jeweilige Testumgebung innerhalb des Shopware-Ordners angelegt wird. Es es ist möglich mehrere Testumgebungen in einem gemeinsamen Unterordner zu gruppieren. Nachfolgend findest du einige Beispiele.

Direkt im Shopware-Ordner: /staging1

Gruppiert in Unterordner:/testumgebungen/staging1

### Ausgeschlossene Order und Dateien

Hiermit können komplette Ordner oder einzelne Dateien ausgeschlossen werden. Du kannst in den Plugin-Einstellungen konfigurieren, welche Ausschlüsse (Quelle, Ziel oder beide) bei der Einrichtung einer Testumgebung ignoriert werden sollen.

Ausschlüsse müssen als relativer Pfad angegeben werden und werden intelligent im jeweiligen Kontext verwendet. Es können beliebig viele Ausschlüsse per Zeilenumbruch, Komma (,) oder Semikolon (;) getrennt angegeben werden. Andere Testumgebungen, der Cache-Ordner und der stage\_ware\_data-Ordner werden immer automatisch ausgeschlossen.

Nachfolgend findest du einige Beispiele:

- phpMyAdmin ausschließen: /phpmyadmin-1
- Datei ausschließen: /ordner\_name/file.txt

## Datenbank-Einstellungen

Jede Testumgebung benötigt eine eigene, leere Datenbank. Diese kannst du in der Regel selber mit wenigen Klicks im Backend deines Servers anlegen.

Hinterlege hier alle abgefragten Datenbank-Einstellungen. Falls du nicht weißt, wie du eine Datenbank anlegst, ist dein Hoster der richtige Ansprechpartner.

### Ausgeschlossene Datenbank-Tabellen

Du kannst hier bei Bedarf Datenbank-Tabellen ausschließen, sodass diese nur als Struktur (ohne Inhalt) in die Testumgebung kopiert oder in ein Backup übernommen werden.

- s\_statistics\_search
- s\_articles\_also\_bought\_ro

## Testumgebungen

Eine Testumgebung ist eine Kopie deines Live-Shops, die völlig autark und unabhängig vom Live-Shop läuft. Jede Testumgebung basiert auf einem Profil, in dem alle nötige Einstellungen (wie z.B. das Quell-System sowie das Ziel, wo die Testumgebung installiert werden soll) vorgenommen werden. Jegliche Änderungen in der Testumgebung wirken sich dadurch nicht auf deinen Live-Shop aus. Du kannst beliebig viele Testumgebungen anlegen und bestehende Testumgebungen beliebig oft neu einrichten. In der Regel wird eine Testumgebung aus einem Live-Shop erstellt, du kannst aber auch Testumgebungen aus anderen Testumgebungen heraus anlegen.

Im Bereich Testumgebungen erhältst du einen Überblick über alle verfügbaren Testumgebungen, deren Status und Konfiguration. Vor allem aber, kannst du deine Testumgebungen hier steuern.

## Aktionen

Hier kannst du deine Testumgebung steuern, also diese einrichten und löschen. Du kannst zusätzlich die Konfiguration einsehen, mit der die Testumgebungen jeweils eingerichtet worden sind (Button *Eingerichtete Konfiguration*).

**1-Klick-Aktion**Die Einrichtung führt alle notwendigen Schritte durch, damit eine lauffähige Testumgebung erstellt wird. Eventuell vorhandene Dateien in dem Zielpfad sowie Daten in der Datenbank werden vorher automatisch entfernt. Daher kannst du eine Testumgebung einfach überschreiben, ohne diese vorher löschen zu müssen. Solltest du die Testumgebung einfach nur löschen wollen, dann kannst du dies über den Button *Löschen* machen.

**Testumgebung aufrufen**

Hiermit kannst du einfach das Frontend oder das Backend deiner Testumgebung öffnen.

**Quell-Profil**

Hier siehst du einen kurzen Überblick der Einstellungen, die in deinem Quell-Profil hinterlegt sind. Falls du die Einstellungen dieses Profils ändern willst, wechsle bitte in den Bereich Profile.

**Ziel-Profil**

Hier siehst du einen kurzen Überblick der Einstellungen, die in deinem Ziel-Profil (also im Profil dieser Testumgebung) hinterlegt sind. Falls du die Einstellungen dieses Profils ändern willst, wechsle bitte in den Bereich Profile.

**Ausschlüsse**

Hier siehst du die Ausschlüsse, also die Ordner, die beim Einrichten der Dateien nicht mit in die Testumgebung übertragen werden. Je nach Einstellung in der Plugin-Konfiguration werden die Ausschlüsse des Quell- oder Ziel-Profiles oder sogar beide berücksichtigt. Wenn du die Ausschlüsse ändern willst, wechsle bitte in den Bereich Profile. Einige Ausschlüsse (wie z.B. andere Testumgebungen oder Cache-Ordner) werden automatisch als ausgeschlossene Ordner definiert.

**Backups**

Hier erstellst du Backups deiner Systeme. Die Besonderheit ist, dass du neben vollständigen Backups auch gezielt nur Backups der Dateien oder der Datenbank erstellen kannst. Bei Erstellung werden die Ausschlüsse des zugehörigen Profils berücksichtigt und außerdem die bei der Einrichtung der Testumgebung modifizierten Daten (Shop-Pfad, Cronjobs, E-Mail Adresse, etc.) wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt. Andere Testumgebungen, der Cache-Ordner und der stage\_ware\_data-Ordner werden immer automatisch ausgeschlossen.

**Backups erstellen**

In der Übersicht siehst du alle Profile, den jeweiligen Backup-Pfad, mögliche Aktionen sowie Datum und Uhrzeit der letzten Backups. Du kannst selber festlegen, ob du ein Vollständigen Backup oder nur eines mit Dateien oder der Datenbank anlegen kannst.

**Download und Verwaltung**

Hier siehst du eine Übersicht alle Profil und darin eine Liste aller verfügbaren Backups. Diese kannst du hier Downloaden oder vom Server löschen.